

Ergebnisbericht: Geschäftsanbahnung additive Fertigung, Leichtbau sowie ressourceneffiziente, individuelle Produktion in Tschechien 2024

Datum:	04.11. bis 08.11.2024
Organisiert von:	AHK Tschechische Republik
Projektpartner:	Fraunhofer Institut für Kurzzeitdynamik / Ernst-Mach-Institut (EMI), MGA – Netzwerk für industrielle additive Fertigung, Verband 3D-Druck
Fachpartner / Referierende:	Fraunhofer Institut für Kurzzeitdynamik EMI, Technische Universität Prag
Teilnehmende deutsche Unternehmen:	<p>Vor Ort waren Vertreter von acht deutschen Unternehmen mit den folgenden Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Additive Fertigung: 3D-Druck-Technologien wie Laserstrahlschmelzen (SLM), SLS und SLA, Multi-Jet-Fusion. Individuelle Bauteilfertigung und Prototypenbau aus Metallen und Polymeren. Plattformen für On-Demand-Produktion und kundenspezifische Bauteile. • Leichtbau: Thermoplastische Wabenstrukturen für Gewichtsreduktion. Werkzeuge und Verfahren für die Bearbeitung von Leichtbaumaterialien wie CFK (kohlenstofffaserverstärkter Kunststoff) und GFK (glasfaserverstärkter Kunststoff). Faserverbundwerkstoffe und Leichtbaulösungen für verschiedene Anwendungen. • Ressourceneffiziente, individuelle Produktion: Prozessüberwachung, Simulation und Optimierung der Material- und Energieeffizienz. Integration nachhaltiger Werkstoffe und Reduktion von Produktionsabfällen.
Zielgruppe in Tschechien	<ul style="list-style-type: none"> • OEMs und First Tier Supplier aus den Mobilitätsbranchen, v.a. Automobilindustrie • Unternehmen und Forschungsinstitute im Bereich additiven Fertigung und Leichtbau sowie ressourceneffizienter, individueller Produktion (inkl. Industrie 4.0 und Nachhaltigkeit) • Materialforschung, Aluminium, Composite, CFRP und Nanomaterialien • Metall- und Kunststoffverarbeitende Betriebe sowie Werkzeugbauer • Staatliche Institutionen und Verbände im Bereich Automotive, Industrie 4.0 sowie Materialforschung



Informationen zum Ablauf
(Programm, Themen,
besuchte Städte/Regionen)

Highlights, Ergebnisse der
Veranstaltung, Ausblick

Link zur Zielmarktanalyse

- Ganztägige Symposiums- und Networking-Veranstaltung in Prag mit tschechischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Verbänden und Institutionen.
- B2B-Gespräche
- Gruppentermin im führenden Institut für angewandte Forschung im Bereich Industrie 4.0 an der Technischen Universität Prag
- Gruppenbesuch bei Škoda Auto, dem größten Automobilhersteller in Tschechien inklusive Werksbesichtigung

- Mehrere deutsche Unternehmen sind am Aufbau von Geschäftsbeziehungen in Tschechien.
- Während dieser Reise wurde auch das Potential für eine Zusammenarbeit im Bereich Leichtbau besprochen.
- Potential wurde von den Unternehmen neben dem Bereich Automobilindustrie auch in den Bereichen Luft- und Raumfahrt sowie Schienenfahrzeuge gesehen, wo einige Unternehmen bereits Geschäftsbeziehungen aufgebaut hatten
- Eine Zusammenarbeit wird auch im Bereich angewandte Forschung und Entwicklung gesehen.
- In Planung u.a.: Webinar mit dem mährisch-schlesischen Automobil-Cluster und den Teilnehmern der deutschen Delegation

- <http://www.gtai.de/mep-zma>

Bilder der Veranstaltung



Fachsymposium und B2B-Gespräche am 05.11.2024, Prag



Besuch CIIRC an der technischen Universität am 06.11.2024, Prag

Das Projekt wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) durchgeführt. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des [Markterschließungsprogramms für KMU](#).

Kontakt

Durchführer: AHK Tschechien

Ansprechperson: René Harun

E-Mail-Adresse: Harun@dtihk.cz